



Entlang der Aare

Bis 2026 wird gebaut:
Neue Wasserleitungen,
Hochwasserschutz – und
leider gesperrte Wege
für Spaziergänge.
Ab Seite 10

100 Jahre Grünig

Mit 100 blickt Ernst Grünig
auf sein bewegtes
Leben zurück – von
Kriegsjahren und Karriere
bis zu seiner Familie.
Ab Seite 28

Unterlagen im Griff

Docupass ermöglicht
Senior:innen, wichtige
Unterlagen verschlüsselt zu
speichern und im Notfall
rasch abzurufen.
Ab Seite 36



Liebe Wichtracherinnen und Wichtracher

Was kostet eine Gemeinde?

Als Gemeinderätin stellt man sich viele Fragen. Als «Zahlenmensch» war eine der ersten wichtigen Fragen für mich: «Was kostet eine Gemeinde?»

Damit meine ich nicht nur die grossen Zahlen im Budget und der Jahresrechnung, sondern vielmehr: Was braucht es alles, damit Wichtrach funktioniert? Damit wir gute Schulen und Strassen haben, ein lebendiges Dorfleben, sauberes Trinkwasser – kurz: damit man hier gerne lebt?

Die Antwort ist: Ganz schön viel. Und gleichzeitig ist jeder Franken, den wir einsetzen, auch ein Stück investiertes Vertrauen – von euch als Bevölkerung.

Was mich immer wieder beeindruckt, ist die Vielschichtigkeit. Von der Feuerwehr bis zur Schulraumplanung, vom Unterhalt der Infrastruktur bis zu Unterstützungsbeiträgen – jeder Bereich ist wichtig, hat seine Herausforderungen und seine Geschichten.

Als Gemeinderätin erlebe ich diese Prozesse aus nächster Nähe. Finanzen sind mehr als nur Zahlen. Sie sind Ausdruck von Prioritäten. Von dem, was wir als Gemeinschaft wichtig finden.

Eine finanziell gesunde Gemeinde ist kein Selbstläufer – sie braucht Weitsicht, Verantwortung und Dialog. Deshalb möchte ich auch in Zukunft immer wieder zeigen, was hinter den Zahlen steckt und für was sie stehen.

SONJA GYGAX
Gemeinderätin Finanzen

Aktuelles berichtet



Die Gemeinde Wichtrach beteiligt sich am Bau der geplanten Pumptrack-Anlage in Münsingen

Beitrag an Pumptrack-Anlage in Münsingen beschlossen

Der Gemeinderat Wichtrach hat einen Beitrag von CHF 30'000.– an den Bau eines regionalen Pumptracks in Münsingen beschlossen. Die Anlage, die auf breite Unterstützung in der Bevölkerung stösst, wird vom Verein Freestyle Münsingen realisiert und soll ein attraktives Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche der ganzen Region bieten. Der Entscheid fiel nach eingehender Diskussion über Nutzen, Kosten und regionale Zusammenarbeit. Der Beitrag wird teilweise aus dem Fonds EvK finanziert, der restliche Betrag über einen Nachkredit.

Verlängerung der finanziellen Unterstützung für die Genossenschaft Sagibach

Seit 2012 unterstützt die Gemeinde Wichtrach die Genossenschaft Sagibach finanziell, zuletzt mit einem Beitrag von CHF 5.– pro Einwohner:in und Jahr. Diese Beiträge sind ein wesentliches Standbein für den Betrieb der Eissportanlage, die von Vereinen, Schulen

und der Bevölkerung rege genutzt wird. Auch umliegende Gemeinden leisten finanzielle Beiträge im selben Rahmen.

Der Verwaltungsrat der Genossenschaft beantragt nun eine Verlängerung der Unterstützung durch die Gemeinde Wichtrach für weitere vier Jahre (2026–2029). Bei einer Einwohnerzahl von rund 4'600 Personen entspricht dies einem Verpflichtungskredit von insgesamt CHF 92'000.–.

Im Gegenzug erhält die Gemeinde freie Eisfläche für die Bevölkerung gemäss Belegungsplan. Zudem kann sie die Halle beispielsweise für den Bring- und Holtag kostenlos nutzen. Auch der Schule wird die Halle während den Sommermonaten für Schulanlässe zu günstigen Konditionen zur Verfügung gestellt.

CHF 6'000.– für das Mittelländische Turnfest in Wichtrach

Vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 findet in Wichtrach das Mittelländische Turnfest (MTF) statt, organisiert vom Turnverein Wichtrach. Erwartet werden über 5'000 Teil-

nehmende. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Grossanlass mit einem Beitrag von CHF 6'000.– zu lasten des Fonds EvK zu unterstützen. Der Fokus liegt auf der Förderung der Jugend: CHF 4'000.– entfallen auf das Jugendturnfest und die Turnfahrt, CHF 2'000.– auf das eigentliche Turnfest.

Der Anlass soll nicht nur sportlich, sondern auch gesellschaftlich ein Höhepunkt für die Gemeinde Wichtrach im Jahr 2025 werden.

Melde dich als HelferIn oder Helfer:



Derzeit gelten auf den betroffenen Strassen ausserorts grundsätzlich 80 km/h bzw. abschnittsweise 50 km/h, jedoch ohne durchgehende Signalisation. Während der Bauphase soll die Höchstgeschwindigkeit deshalb auf 20 km/h reduziert werden – dies ab dem Heimwesen «Bachofner» bis über die Hochwasserschutzbauten hinaus in der Waldegg. Beim Heimwesen Bachofner soll diese 20-km/h-Begrenzung dauerhaft bestehen bleiben.

Mit Blick auf eine langfristige Regelung nach Abschluss der Bauarbeiten wird die zuständige Abteilung «Bau + Infrastruktur» beauftragt, Lösungsansätze auszuarbeiten, welche eine generelle Sperrung für den motorisierten Individualverkehr mit Ausnahmebewilligungen vorsehen.

BRUNO RIEM
Gemeindepräsident

Feuerungskontrollen: Aufgaben der Gemeinden entfallen ab August 2025

Ab dem 1. August 2025 ist nicht mehr die Gemeinde, sondern das Amt für Umwelt und Energie (AUE) für die Feuerungskontrolle bei Heizöl- und Gasanlagen bis 1 Megawatt zuständig. Die Eigentümerinnen und Eigentümer müssen künftig selbst eine konzessionierte Firma mit der Messung beauftragen; diese übermittelt die Daten direkt an das AUE, das auch über allfällige Massnahmen entscheidet. Die bisherigen Aufgaben der Gemeinden entfallen somit vollständig, weshalb der Gemeinderat das Gebührenreglement und die dazugehörige Verordnung für die Feuerungskontrolle per 31. Juli 2025 aufhebt. Die betroffenen Haushalte werden individuell informiert.

Temporeduktion Kniebrecheweg–Wilstrasse

Im Rahmen der Gesamtanierung Schulhausweg–Stutzstrasse wurden die Anwohnenden des Kniebrechewegs und der Wilstrasse über die geplante temporäre Verkehrsführung informiert. Dabei wurden Bedenken geäussert, insbesondere wegen eines möglichen Anstiegs des Verkehrsaufkommens und überhöhter Geschwindigkeiten im Bereich Grossmattweg und Wilstrasse. Um die Verkehrssicherheit – vor allem für Kinder – zu erhöhen, wurde der Wunsch nach einer generellen Temporeduktion auf 30 km/h eingebracht.



Gemeinsamer Event

Samstag, 6. September 2025
13:00h – 16:30h
im Kirchgemeindehaus





Fallbeispiel stündlich ab 13:00h



Schnupper-Pilates stündlich ab 13:30h



**Kaffee
Kuchen**



1. Hilfe-Quiz



- > Moulagieren
- > Verbände wechseln
- > Reanimation üben
- > Notruf
- > SRK
- > diverse Kurse werden präsentiert



Wichtrach ausgezeichnet!

In festlicher Atmosphäre fand die diesjährige Ehrung unserer lokalen Heldinnen und Helden statt. Spannende Einblicke und ein leckeres Apéro rundeten den Abend ab.

Der gut besuchte Ehrungsanlass wurde wiederum vom eingespielten Moderationsteam Irina Gerber, Tobi Flückiger und «Tante Hildi» alias Babs Bigler geleitet. Mit spannenden Einblicken in die verschiedenen Wirkungsfelder der Geehrten und kurzen Challenges wurde der offizielle Teil des Abends abwechslungsreich und kurzweilig gestaltet. Beim anschliessenden gemeinsamen Apéro fanden viele angeregte Gespräche statt.

Ausgezeichnet wurden:

- **Lukas Krieg**
für den 3. Rang am Ironman Thun in der Kategorie M18-24 und die Teilnahme an der Ironman-WM in Nizza
- **Matthias Nussbaum**
für die Ernennung zum Cervelat-König durch den Swiss Cervelas Summit
- Der **Schweikhof**
für das Gewinnerprojekt «InnoBio Bern 2024» und die Nomination für den agroPreis 2024
- Der **Biohof Glauser**
für die Kür zum schönsten Hofladen der Schweiz durch den Schweizer Obstverband
- **Nino Stalder**
für den 1. Rang am Visana Sprint sowie den 3. Rang am UBS Kids Cup in den jeweiligen Kantonalfinals Bern
- **Steel Darts Aaretal**
für den Aufstieg in die NLB, den vorangehenden Meistertitel in der NLC und den Aufstieg in die 1. Liga
- **Luana Mosimann**
für den Schweizermeistertitel 2024 der NLA Damen Rollhockey und die Qualifikation in die Champions League

DANIELA FAVRI

Stv. Stellenleiterin Gemeindeschreiberei



Der talentierte Sprinter **Nico Stalder** im Interview



Die **Metzgerei Nussbaum** beim Sofatalk



Team Steel Darts Aaretal über ihren Aufstieg in die NLB

Wichtrach ausgezeichnet



Die Geehrten
gemeinsam mit dem
Moderationsteam und
dem Gemeindepräsidenten.



Das Moderationsteam (v. l.):
Babs Bigler alias «Tante Hildi»,
Tobi Flückiger und Irina Gerber.



Lukas Krieg erzählt über
seine Iron Man Erlebnisse



Tante Hildi in Action



Lüku Glaser erzählt über seinen Hofladen



Stefanie Gfeller (Schweikhof) spricht über ihre Produkte



Luana Mosimann erklärt die spannende Sportart Rollhockey

Frauenpower sorgt für Kontinuität

Der überraschende Todesfall des ehemaligen VR-Präsidenten und der Austritt des Heimleiters haben das Altersheim Oberdiessbach letztes Jahr erschüttert. Ab Juni 2024 übernahm die Pflegedienstleiterin Gudrun Doll zusätzlich die Geschäftsleitung der Altersheim Oberdiessbach AG. Auf Jahresanfang konnte Andrea Bänz als Stellvertreterin gewonnen werden.

Die Leitung des Verwaltungsrats teilen sich seit Sommer 2024 Sabine Anthon und Cornelia Hofmann-Werren im Co-Präsidium.

Die Anforderungen an eine Institution wie die Altersheim Oberdiessbach AG und deren Verwaltungsrat sind komplex und der Zeitaufwand hoch. In der Neustrukturierung mit der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat wurden Verantwortlichkeiten neu definiert und Aufgaben effizient verteilt. In dieser Umstrukturierung hat sich der Verwaltungsrat mit dem Co-Präsidium für ein innovatives Führungsmodell entschieden.

Stark durch Ergänzung und Unterstützung

Das langjährige VR-Mitglied Sabine Anthon und die vor einem Jahr ins Gremium gewählte Cornelia Hofmann-Werren bilden das Präsidium des Verwaltungsrats.



AHOBERDIESSBACH.CH



Gudrun Doll (Geschäftsleitung) und Andrea Bänz (Stellvertreterin)

Sabine Anthon engagiert sich seit rund 20 Jahren in verschiedener Form für den Gesundheitsstandort Oberdiessbach. Ihr langjähriges Know-how, gepaart mit frischen Ideen und einer wertvollen «Aussensicht» von Frau Hofmann-Werren, garantiert Kontinuität und bietet gleichzeitig wertvolle Ansätze zur Weiterentwicklung der rund 40-jährigen Institution. Beide sind seit letztem Sommer in ihrer Funktion als Co-Präsidentinnen tätig. Dank gegenseitiger Ergänzung können Entscheidungen breiter abgestützt und die Arbeitslast nachhaltig verteilt werden. Zudem ermöglichen zwei Ansprechpartnerinnen mehr Effizienz.

Leitung

Die Leitung der Altersheim Oberdiessbach AG teilen sich seit Anfang Jahr die bisherige Geschäftsleiterin Gudrun Doll und ihre im Co-Präsidium Stellvertreterin Andrea Bänz. Gudrun Doll hat einen umfangreichen pflegerisch-medizinischen Erfahrungsschatz im Gesundheitssektor sowie einen



Sabine Anthon und Cornelia Hofmann-Werren (Leitung Verwaltungsrat im Co-Präsidium)

EMBA in Betriebswirtschaft. In der Funktion als Stellvertretung bringt Frau Bänz einen breiten Erfahrungsschatz im administrativen Bereich mit. «Ich betrachte Andrea Bänz als Gewinn und als persönliche Bereicherung. Aufgrund ihres branchenfremden Blickwinkels bringt sie wertvolle Ansichten und Ideen für die interne Neuorganisation ein», so das Fazit von Gudrun Doll. In gegenseitiger Ergänzung und Unterstützung sollen insbesondere auch Strategien für die Weiterentwicklung des Betriebs mit 30 Pflegebetten und 20 Wohnungen mit Dienstleistungen definiert werden. Sowohl Geschäftsleitung wie Verwaltungsrat ist es wichtig, den bisherigen «Spirit» und das familiäre Miteinander des Altersheims Oberdiessbach beizubehalten. «Wir wollen einen finanziell gesunden Betrieb, mit engagierten Mitarbeitenden und mit Bewohnenden, die hier ein Zuhause auf Zeit finden», betont Sabine Anthon.

GUDRUN DOLL
Geschäftsleiterin Altersheim
Oberdiessbach AG

W Winnewisser + Kohler AG
MALERARBEITEN
vertrauenssache
 seit 1894

Wichtrach Tel. 031 781 01 40 | Gerzensee Tel. 031 781 02 87

ThalGut GARAGE
 SEAT Service

Herzig & Gfeller GmbH
 Telefon 031 781 27 60
 An- und Verkauf von Neu- und Occasions-Wagen
 Service und Reparaturen aller Marken
 thalgutgarage@bluewin.ch

3114 Wichtrach
 Thalgutstrasse 57

031 721 50 20
 www.spitex-delta.ch

Pflege zuhause?
*menschlich, kompetent
 und zuverlässig.*



ASPS
 SPITEX DELTA
 zuhören – beraten – pflegen

...die beschi Ankezüpfe



Bruderer
 Bäckerei - Konditorei - Confiserie
 Bernstrasse 6 031 781 09 51
 Dorfplatz 11 031 781 01 41
 3114 Wichtrach beck-bruderer.ch

Beutler metall AG
 Qualität zum Anfassen



Dorfplatz 7
 3114 Wichtrach
 T. 031 781 01 52
 info@beutlermetall.ch
 www.beutlermetall.ch



**Jeweils am ersten
 Samstag im Monat:
 doppelte probon
 auf dem gesamten
 Sortiment.**



Aktion bis Ende 2025,
 ausgenommen Gas und Gebärensäcke.

Steiner Wichtrach Haustechnik AG
 Hängertstrasse 3, 3114 Wichtrach
 031 780 20 02

www.steiner-ht.ch

Haushalt- Geschenkartikel, Glas, Geschirr, Bestecke
 Sanitäranlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerei



Trinkwasserleitung und Hochwasserschutz entlang der Aare

Die Bauarbeiten gliedern sich in zwei Phasen

Zwischen der Aare und der Autobahn werden neue Trinkwasserleitungen, ein Hochwasserschutzdamm sowie Uferverbauungen errichtet. Die Bauarbeiten gliedern sich in zwei Phasen: Die erste Phase umfasst den Hochwasserschutz und die Erneuerung der Wasserleitungen. Im Herbst 2025 beginnen die Arbeiten der zweiten Phase. Diese umfasst Uferverbauungen und Massnahmen zur Renaturierung.

«In Zukunft wird zwischen der Aare und der Autobahn A6 ein Auenwald entstehen.»

LORIS HERRMANN

Seit September 2024 wird eifrig auf der Baustelle entlang der Aare vom Thalgut bis zur Chesselau gearbeitet. Bis jetzt wurde rund drei Viertel der 3,4 km langen Trinkwasserleitungen verlegt. Teils wird eine neue, zusätzliche Leitung parallel zur bestehenden Wasserleitung gebaut, auf anderen Abschnitten wird die Linienführung verlegt und es werden zwei neue Leitungen errichtet. An einigen Stellen konnte die Leitung bereits wieder eingedeckt werden. Im nächsten Schritt wird der Hochwasserschutzdamm mit einem Weg erstellt. Die Arbeiten an den beiden Trinkwasserleitungen und dem Hochwasserschutzdamm sollen bis September 2025 abgeschlossen sein.

Anschliessend wird der gerodete Bereich wieder aufgeforstet. Zudem wird die alte Trinkwasserleitung abgebaut und es werden aus den entstehenden Gräben Amphibienweiher angelegt. Diese Weiher werden im Frühling bei hohem Grundwasserstand teilweise mit Wasser gefüllt und im Winter trocken sein, eine ideale Situation, damit die Amphibien im Frühling laichen können. Entlang des Ufers werden Blocksteinbuhnen errichtet, die das Ufer sichern und die Trinkwasserfassung in Schützenfahr (Münsingen) schützen. Die alten maroden Betonverbauungen entlang des Aareufers werden rückgebaut. Dadurch bekommt die Aare mehr

Raum. In Zukunft wird zwischen der Aare und der Autobahn A6 ein Auenwald entstehen, in dem sich die Aare dynamisch entwickeln kann. Durch den neuen Hochwasserschutzdamm werden in Zukunft neben der Autobahn A6 auch die Siedlungen und Trinkwasserleitungen geschützt.

Zusammenarbeit zahlt sich aus

Dank der Zusammenarbeit des Wasserverbands Region Bern (WVRB) und dem Tiefbauamt des Kantons Bern konnten Synergien genutzt werden: Durch die gemeinsame Trassierung von Leitung, Weg und Damm konnten Land und Kosten gespart sowie die Dauer der Baustelle kurzgehalten werden.

LORIS HERRMANN
Tiefbauamt Kanton Bern



Inspektion der Rohranschlüsse



Offener Graben von Neumatt Richtung Süden



Überführung Neumattstrasse



Vorbereitung Anschlussleitung Wichtrach

Aareweg bleibt noch länger gesperrt – Entspannung ab Herbst 2025 in Sicht

Wer sich auf einen ungestörten Spaziergang entlang der Aare freut, braucht noch etwas Geduld: Die Bauarbeiten an den Aaretalleitungen und am Hochwasserschutz zwischen Kiesen und Münsingen dauern voraussichtlich bis Herbst 2025 – und an manchen Stellen sogar bis ins Jahr 2026.

Seit einiger Zeit prägen Baustellen das beliebte Naherholungsgebiet entlang der Aare. Besonders betroffen sind die Engstellen bei der Thalgutbrücke und im

«Die Bauarbeiten zwischen Kiesen und Münsingen dauern voraussichtlich bis Herbst 2025 und an manchen Stellen sogar bis ins Jahr 2026.»

BRUNO RIEM

Bereich der ARA Kiesen. Hier bleibt der Uferweg aus Sicherheitsgründen bis auf Weiteres gesperrt – ein genauer Zeitpunkt für die Wiedereröffnung ist derzeit noch offen. Das Tiefbauamt des Kantons Bern plant den Abschluss der Arbeiten am Ufer bis Mai 2026.

Zwischen dem Mälchplatz und Münsingen hingegen ist der Weg grundsätzlich weiterhin begehbar. Der Bauperimeter verläuft hier entlang der Autobahn, mit genügend Abstand zum Aareuferweg.

Wasserleitung für Wichtrach

Parallel zur grossen Aaretalleitung wird derzeit auch die neue Wasserleitung für die Gemeinde Wichtrach verlegt. Diese sogenannte «blaue Leitung» verbindet Wichtrach künftig mit dem Netz des Wasserverbands Region Bern AG (WVRB). Sobald sie in Betrieb ist, kann die bisherige Wasserfassung beim Mälchplatz zurückgebaut werden – voraussichtlich im Winter 2026/27. Fazit: Bis Ende September 2025 bleibt die Geduld der Spaziergängerinnen und Spaziergänger gefragt. Erste Teilabschnitte könnten im Herbst wieder geöffnet werden – bis zur vollständigen Freigabe dauert es aber noch eine Weile.

BRUNO RIEM
Gemeindepräsident

Asiatische Hornisse breitet sich aus

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) breitet sich weiter aus – auch im Kanton Bern.

Letztes Jahr wurden knapp 300 bestätigte Sichtungen gemeldet, rund 50 Nester konnten entfernt werden. Diese erfreuliche Bilanz verdanken wir nicht zuletzt der Aufmerksamkeit und dem Engagement aus der Bevölkerung. Dafür bedankt sich das INFORAMA herzlich.

Auch in diesem Jahr ist der Kanton Bern auf Ihre Mithilfe angewiesen. Insbesondere im Frühling und Frühsommer besteht eine gute Chance, die invasive Art frühzeitig zu erkennen. Die Tiere bauen ihre sogenannten Primärnester bevorzugt in der Nähe von Gebäuden – etwa an Vordächern, unter Balkonen oder in Geräteschuppen. Auch auf blühenden Pflanzen im Garten können sie gesichtet werden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe zum Schutz unserer heimischen Artenvielfalt!

Früherkennung ist entscheidend

Wird ein Nest früh entdeckt, kann es meist einfach, sicher und kostengünstig entfernt werden. Zuständig für die Entfernung ist der Kanton.

Wenn Sie eine verdächtige Sichtung machen – sei es ein Insekt oder ein Nest – melden Sie diese bitte umgehend auf der offiziellen Plattform:

ASIATISCHEHORNISSE.CH

Nur mit Ihrer Unterstützung kann die Ausbreitung wirksam eingedämmt werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe zum Schutz unserer heimischen Artenvielfalt!

BARBARA SEEWER
Stv. Geschäftsleiter



Sichtungen im Frühling

Im Frühling können die Asiatischen Hornissen oft im Siedlungsgebiet beobachtet werden: beim Nestbau an verschiedensten Orten rund ums oder im Haus oder auf blühenden Pflanzen im Garten. Das Schema zeigt, wo Primärnester (rot markiert) vorzugsweise gebaut werden oder Sichtungen wahrscheinlich sind.

Nest



Asiatische Hornisse



Ein neuer Bezirkschef

Ein verdienter Abschied nach vier Jahrzehnten im Dienst

Peter Berger, langjähriger Leiter des Polizeibezirks Konolfingen, tritt nach fast 40 Jahren bei der Kantonspolizei Bern in den Ruhestand. Für unsere Gemeinde war er ein geschätzter und verlässlicher Ansprechpartner.



Peter Berger mit Bruno Riem (r.)

Mit 62 Jahren möchte er neue Wege gehen und sich den Dingen zuwenden, die in der Vergangenheit zu kurz gekommen sind. Als Leiter des Bezirks Konolfingen war er auch für unsere Gemeinde zuständig und wir erinnern uns gerne an ihn als einen angenehmen, offenen und hilfsbereiten Ansprechpartner.

Bei seinem Abschiedsbesuch hatte ich die Gelegenheit, mich persönlich von ihm zu verabschieden und ihm für seinen wertvollen Einsatz zugunsten unserer Region und im Speziellen unserer Gemeinde zu danken.

BRUNO RIEM
Gemeindepräsident

Jürg Neuenschwander – neuer Bezirkschef für Konolfingen

Ab dem 1. April 2025 übernimmt Jürg Neuenschwander die Leitung des Polizeibezirks Konolfingen. Mit langjähriger Berufserfahrung, einem starken regionalen Bezug und dem klaren Ziel, ein vertrauensvolles Netzwerk aufzubauen, freut er sich auf die Zusammenarbeit mit Gemeinden, Behörden, Institutionen – und der Bevölkerung.

Vorstellen

Mein Name ist Jürg Neuenschwander, ich wohne mit meiner Familie in Münsingen. Nach dem Abschluss der Polizeischule bei der Stadtpolizei Bern im Jahr 2005 konnte ich in verschiedenen Funktionen vielseitige Berufserfahrungen sammeln – sowohl als Mitarbeiter wie auch in leitenden Rollen. Seit 2016 war ich als Wachtchef in Worb tätig.

Auf den 1. April 2025 wurde ich nun zum neuen Bezirkschef von Konolfingen ernannt. Diese Aufgabe erfüllt mich mit grosser Freude und Respekt. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, ein vertrauensvolles und gut funktionierendes Netzwerk mit den Gemeinden, Behörden und Institutionen der Region aufzubauen und aktiv zu pflegen.

Im Zentrum meiner Arbeit stehen die Bedürfnisse der Bevölkerung sowie der lokalen Partnerinnen und Partner. Diese frühzeitig zu erkennen und – wo immer möglich – darauf einzugehen, ist für mich zentral.

Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und insbesondere auf eine offene, konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit im Bezirk Konolfingen.

JÜRGENEUSCHWANDER
Bezirkschef, Stat.Pol Konolfingen



POLICE.BE.CH

Wasserverluste vermeiden

Bei der Früherkennung und Behebung von Wasserverlusten zählt Ihre Mithilfe!

Ab dem 1. Januar 2025 arbeitet unsere Gemeinde mit dem Wasserverbund Region Bern AG zusammen. In diesem Rahmen rücken die Früherkennung und Behebung von Wasserverlusten stärker in den Fokus – und dabei zählen wir auch auf Ihre Unterstützung.

Leckstellen

Wasserverluste entstehen oft durch Leckstellen, an denen Trinkwasser unbemerkt ins Erdreich sickert – sowohl im öffentlichen Netz als auch in privaten Hausanschlussleitungen. Solche Verluste sind ökologisch bedenklich und verursachen zusätzliche Kosten, da nicht verrechenbares Wasser von allen Nutzer:innen mitgetragen wird. Zudem können Leckstellen Gebäudeschäden verursachen.

Trotz regelmässiger Erneuerung ist ein grosser Teil der Leitungen alterungsbedingt anfällig – auch auf privaten Grundstücken. Die rasche Erkennung solcher Schäden ist nur möglich, wenn alle mithelfen.

Bitte achten Sie auf folgende Hinweise:

1

Fliessgeräusche im Haus trotz geschlossener Hähne

2

Feuchte Stellen im Aussenbereich ohne erkennbare Ursache

3

Wasserzähler, die auch bei «Null-Verbrauch» weiterlaufen

Etwas bemerkt?

Falls Ihnen etwas auffällt, melden Sie sich bitte umgehend bei der Gemeinde Wichtrach, Bau und Infrastruktur, Tel. +41 31 780 19 29. Unsere Fachleute kümmern sich rasch um Ihr Anliegen.

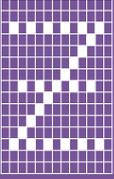
Auch nicht sichtbare Verluste innerhalb der Liegenschaft (z. B. defekte Spülkästen, Sicherheits- oder Druckreduzierventile) können zu hohen Gebühren und Abwasserkosten führen. Durch regelmässige Kontrollen lässt sich das vermeiden – und unangenehme Überraschungen ebenso.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wasser wird zunehmend ein knappes Gut. Tragen wir gemeinsam Sorge dazu – für Umwelt, Versorgungssicherheit und Ihre Liegenschaft.

ANDREAS STUCKI
Geschäftsleiter





Markus Zysset
**Keramische Wand-
 und Bodenbeläge**
 3114 Wichtrach Telefon 031 781 22 85

- Fenster 
- Türen
- Insektenschutz
- Umbauten
- allgemeine Glaserarbeiten

KH-G
der Profi in Ihrer Nähe!
KUNSTSTOFF • HOLZ • GLASEREI

3114 Wichtrach • Tel. 031 781 05 21 • www.khg-fenster.ch



CasaCoiffeur
 STEFANIA STROMBERG

Dein mobiler Coiffeur in Wichtrach
 Der Salon für zuhause – für die ganze Familie

10% Rabatt auf den Ersttermin!

078 865 57 74 - info@casacoiffeur.ch
www.casacoiffeur.ch




Freie Stellen

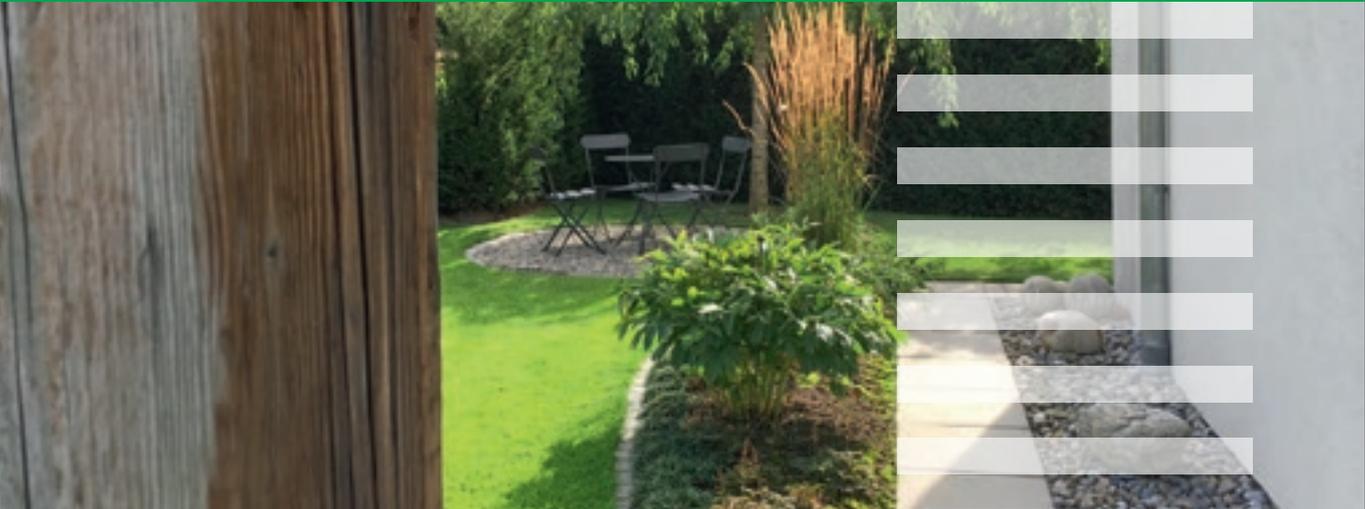
Hier arbeite ich gerne –
 hier kann ich was bewegen.

www.spitex-aareguerbetal.ch
 Tel. 031 722 88 88



Überall für alle
SPITEX
 AareGürbetal

Die SPITEX AareGürbetal AG macht's möglich.




FUHRER AG
GARTENBAU
 3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

KOMPETENTER PLANEN
BESSER BAUEN
GEFLEGTER GENIESSEN

Laufende Projekte

Sanierung Gutstrasse

Die Gemeindeversammlung hat im Juni 2024 einen Verpflichtungskredit von CHF 490'000.– bewilligt. Die Baubewilligung wurde mittlerweile erteilt und das Vergabeverfahren nach dem öffentlichen Beschaffungsrecht abgeschlossen.

An der Ende März 2025 stattgefundenen Startsituation wurde der Baustart vorerst provisorisch per 1. September 2025 festgelegt. Die Bauarbeiten führen zu Einschränkungen und Erschwernissen für die Landwirtschaft im betroffenen Perimeter. Aus diesem Grund ist der effektive Ausführungszeitpunkt stark wetterabhängig. Der normale Durchgangsverkehr muss voraussichtlich während der Bauphase eingestellt werden.

Gesamtsanierung Schulhausweg-Stutzstrasse

Die Bauarbeiten wurden mit dem Einrichten des Installationsplatzes auf dem Vorplatz des Schulhauses am Bach pünktlich zum Anfang der Frühlingsferien in Angriff genommen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses des Gemeindemagazins vom 25. April 2025 konnte die erste Bauetappe bereits abgeschlossen und mit der zweiten Etappe gestartet werden.

Die involvierten Unternehmungen sind bestrebt, die Auswirkungen auf die Anwohnenden und den Schulbetrieb möglichst gering zu halten. Das Projekt wird durch das beauftragte Gemeindepersonal eng begleitet. Die Information der betroffenen Bevölkerung geniesst eine hohe Priorität.



Installationsplatz Schulhaus am Bach

GEP Wichtrach, Unterhalt Zone C

Zur Gewährleistung eines nachhaltigen und regelmässigen Unterhalts wurde das Abwassernetz der Gemeinde Wichtrach in fünf Zonen eingeteilt. Im Jahr 2025 stehen in der Zone C (Bodenweg, Kirchstrasse, Lerchenweg, Pfarrhaus- und Römerweg, Sägeweg, Schulhausstrasse, Seilereiweg, Stadelfeld- und Wilstrasse) Reinigungsarbeiten an. Während der üblichen Arbeitszeiten ist örtlich mit Behinderungen auf den Gemeindestrassen und Gehwegen zu rechnen. Die Ausführungsdaten werden frühzeitig publiziert.

Umnutzung Pferdesport-Anlage «Leuere»

Im Herbst des vergangenen Jahres hat die Polo Bern AG den Spielbetrieb aufgegeben und gleichzeitig ist die Pferdesportanlage am Leuereweg von einer neuen Trägerschaft übernommen worden. Sowohl die Grundeigentümer als auch die Trägerschaft sind aufgrund der geänderten Verhältnisse mit dem Anliegen an den Gemeinderat gelangt, dass die Überbauungsordnung an die neuen Gegebenheiten angepasst werden soll. Ein wesentlicher Teil des ehemaligen Polo-Spielfeldes wird neu wieder landwirtschaftlich genutzt.

Der Gemeinderat hat diesem Anliegen zugestimmt und einen Planungsvertrag genehmigt. Die Erarbeitung der angepassten Überbauungsordnung ist zu Beginn des Jahres angelaufen und soll der stimmberechtigten Bevölkerung voraussichtlich gegen Ende 2026 zur Genehmigung vorgelegt werden. Die externen Kosten und die Aufwendungen der Gemeinde werden durch den Grundeigentümer getragen.

Rückbau Bauernhaus Waldegg

Nachdem das Bauernhaus an der Waldeggstrasse 9 seit längerer Zeit unbewohnt war und offensichtlich ungenügend unterhalten wurde, stürzte das Gebäude unmittelbar vor Weihnachten 2023 teilweise ein. Glücklicherweise kamen bei diesem Gebäudeeinsturz weder Menschen noch Tiere zu Schaden. Da die übrig gebliebenen Gebäudeteile jedoch ebenfalls stark einsturzgefährdet waren, hat die Gemeinde Wichtrach als zuständige Baupolizeibehörde, ein Benützungsverbot und den



Nach dem Benützungsverbot wurde das Bauernhaus von der Eigentümerschaft zurückgebaut.

Abbruch des Bauernhauses verfügt. Nachdem die Grundeigentümerschaft das Gebäude innerhalb der gesetzten Fristen vollumfänglich zu ihren Lasten zurückgebaut hat, obliegt der Entscheid über die weitere Nutzung des Grundstücks, unter Berücksichtigung der baurechtlichen Vorgaben, nun wieder der Grundeigentümerschaft.

Notfallplanung Naturgefahren, Revision

In den Jahren 2013 und 2014 wurde in der Gemeinde eine Notfallplanung «Naturgefahren» erarbeitet. Die Erstellung erfolgte im Rahmen des Hochwasserschutzprojektes und führte zu höheren Subventionsbeträgen. Bei der Planung handelt es sich um ein wichtiges Hilfsmittel für die Feuerwehr, das die zu treffenden Massnahmen definiert und deren Umsetzung dokumentiert. Mittlerweile haben sich die erstellten Hochwasserschutzbauten bewährt und der Handlungsbedarf respektive die Aufträge der Feuerwehr haben sich dadurch verändert. Aus diesem Grund soll die Planung revidiert und an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Das Projekt wird durch eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Personen der Feuerwehr und der Gemeinde, umgesetzt. Insgesamt werden ca. 40 Szenarien

verteilt auf das ganze Dorfgebiet neu beurteilt, allenfalls angepasst und sachdienlich dokumentiert.

Bereinigung Dienstbarkeiten

Die Gemeinde Wichtrach ist Eigentümerin von insgesamt 222 Parzellen verschiedener Art, die teilweise grundbuchlich mit Rechten und Pflichten behaftet sind. Im Weiteren sind circa 700 Dienstbarkeiten zugunsten oder zulasten der Öffentlichkeit im Grundbuch eingetragen. Die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten wurden teilweise vor mehr als 100 Jahren eingerichtet und sind heute oft nicht mehr relevant. Der Gemeinderat hat entschieden, dass die Einträge je nach Dringlichkeit kontinuierlich geprüft und allenfalls gelöscht werden. Einträge, die nach wie vor von Bedeutung sind, sollen durch die seinerzeit abgeschlossenen Verträge dokumentiert werden. Durch die Arbeiten, die im Verlauf der nächsten Jahre umgesetzt werden sollen, kann einerseits die Anzahl der Rechte und Pflichten reduziert und andererseits die bereits umfassende elektronisch geführte Vertragsverwaltung ergänzt werden.

ANDREAS STUCKI
Geschäftsleiter

Politik live erleben – komm mit ins Bundeshaus!

Du wolltest schon immer mal sehen, wo in Bern die grossen politischen Entscheidungen fallen? Wo diskutiert, gestritten, verhandelt und entschieden wird? Dann bist du hier genau richtig!

Auch wenn wir als Volk in der Schweiz das letzte Wort haben – die politische Bühne spielt sich im Bundeshaus ab. Genau dort wollen wir mit dir hin.



SVP-WICHTRACH.CH

Bei unserem Besuch bekommst du einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen des Parlamentsgebäudes. Nationalräte führen uns durch das Haus, erzählen aus dem politischen Alltag und nehmen sich Zeit für deine Fragen.

Zum Abschluss laden wir dich zu einem gemütlichen Apéro ein – Zeit für Gespräche, Begegnungen und Austausch.

 Donnerstag, 18. September

 Start: 17.30 Uhr

 Treffpunkt:
Vor dem Bundeshaus, Bern

Interessiert?

Dann melde dich einfach per WhatsApp: +41 77 442 40 77.

Ich freue mich, wenn du dabei bist!

YANNIK BEUGGER
Präsident SVP Wichtrach

Verstärkung gesucht: Werde Teil unseres Redaktionsteams!

Schreiberin, Schreiber gesucht

Hast du Freude am Schreiben und am Kontakt mit Menschen?

Interessierst du dich für das Leben in unserer Gemeinde und möchtest aktiv daran mitwirken, spannende Hintergrundberichte für unser Gemeindemagazin zu schreiben?

Dann suchen wir genau dich!

Für unser Redaktionsteam suchen wir Verstärkung auf Stundenbasis. Auch jüngere Schreiberinnen und Schreiber sind herzlich willkommen. Deine Hauptaufgabe besteht darin, direkt aus der Bevölkerung zu berichten: Du führst spontane Interviews, holst Stimmen zu aktuellen Themen ein und schreibst daraus lebendige Beiträge für unser Magazin.



Dein erster Auftrag könnte zum Beispiel so aussehen:

Besuch des neuen Spielplatzes am Bach mit kurzer, spontaner Befragung der anwesenden Eltern, Grosseltern und Kinder: Wie gefällt ihnen der neue Spielplatz? Was könnte noch verbessert werden?

Verfassen eines kurzen Hintergrundberichts für die nächste Ausgabe unseres Gemeindemagazins.

Das bieten wir dir:

- Abwechslungsreiche Einsätze mitten im Dorfleben
- Kreatives Arbeiten mit viel Eigenverantwortung
- Unterstützung durch unser Redaktionsteam
- Entlohnung CHF 45.– pro Std.

Interessiert?

Dann freue ich mich auf deine Kontaktaufnahme:

bruno.riem@wichtrach.ch oder
Tel. +41 31 780 19 16.

BRUNO RIEM
Gemeindepräsident

ULRICH

Automobile

Reparaturen und Verkauf aller Marken!

3114 Wichtrach | Tel. 031 782 08 80
www.ulrich-automobile.ch

BH BRENZIKOFER HOLZBAU AG

Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau
bis zur Küche
alles aus eigener
Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 29

www.brenzikofer-holzbauag.ch



bergmani.ch

Hochtouren | Felsklettern
Skitouren | Gletschertrekkings
Eisklettern | Ausbildung

Lukas Mani | Bergführer IVBV
lukas@bergmani.ch | 079 702 54 18

zu viel im Büro?

wir helfen!



Buchhaltungs- & Bürohilfe
079/947 35 77 www.reber-buerohilfe.ch



WAFFENHAUS SCHNEIDER AG

IHRE WAFFE – UNSER BERUF

Büchsenmacherei
Fachgeschäft für Jagd-, Sport- &
Ordonnanzwaffen

Dorfplatz 12, 3114 Wichtrach
Tel. +41 31 781 14 18
info@waffenhaus-schneider.ch
www.waffenhaus-schneider.ch



Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
www.waffenhaus-schneider.ch



Stodo GmbH
Paul + Markus Dolder

3116 Kirchdorf
Tel. 031 782 08 40
www.stodo.ch
info@stodo.ch



SONNEN- UND WETTERSCHUTZ
Systeme

- Rolläden
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Holz-Fensterläden
- Alu-Fensterläden
- Windschutz
- Sicherheitsstoren
- Indoor
- Insektenschutz
- Sichtschutzfolien

WIR BAUEN
SEIT 1971 FÜR SIE



BURRIBAU AG

3114 Wichtrach | 031 781 17 11 | www.burribau.ch

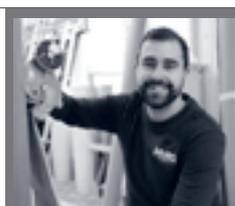
GRABER

malergeschäft

Tel. 079 688 84 75 | www.graber.gmbh

Ihr persönlicher Ansprechpartner
für Malerarbeiten im Bereich:

- ✦ Renovationen
- ✦ Neubauten
- ✦ Fassaden
- ✦ Tapezier- und Gipsarbeiten
- ✦ dekorative Techniken



Marc Graber
Eidg. dipl. Malermeister
Geschäftsinhaber

Marschmusik in Wichtrach erleben

Am 13. Juni 2025 lädt die Musikgesellschaft Wichtrach zur jährlichen Marschmusikparade des Musikverbands Amt Konolfingen ein.



Marschparade Wichtrach

In diesem Jahr darf die Musikgesellschaft Wichtrach die Marschmusikparade des Musikverbands Amt Konolfingen ausrichten, ein besonderes Ereignis für Musikliebhaber, das am Freitag, 13. Juni 2025, stattfindet. Ab 19.30 Uhr verwandelt sich die Stadelfeldstrasse in Wichtrach in eine Bühne für Blasmusik und traditionelle Märsche.

Die Parade bietet Zuhörerinnen und Zuhörern die Gelegenheit, Marschmusik in ihrer klassischen Form zu erleben. Die teilnehmenden Musikvereine des Musikverbands Amt Konolfingen präsentieren jeweils einen Marsch und ziehen nacheinander, in beeindruckenden Formationen und mit begeisternden musikalischen Darbietungen, durch die Stadelfeldstrasse. Dabei können die Besucher die Vielfalt der Marschmusik genießen und die Unterschiede in Stil und Interpretation der einzelnen Vereine entdecken.

Im Anschluss an die Paraden der Musikvereine findet als visuelles und musikalisches Highlight noch ein Gemeinschaftschor statt, bei dem alle teilnehmenden Musikerinnen und Musiker mit beindruckendem Klang zusammen musizieren.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist die Festwirtschaft, die für das leibliche Wohl der Gäste sorgt. Hier werden verschiedene Speisen und Getränke angeboten, sodass Besucher:innen die Musik nicht nur akustisch, sondern auch kulinarisch genießen können. Nach dem musikalischen Teil der Parade sind alle herzlich eingeladen, in gemütlicher Atmosphäre beisammen zu sein und sich auszutauschen.

Die Veranstaltung, welche kostenlos ist, richtet sich an Musikinteressierte aller Altersgruppen und bietet eine wunderbare Gelegenheit, die Tradition der Marschmusik zu erleben. Ob langjährige Fans der Blasmusik oder neugierige Zuhörer – die Parade lädt dazu ein, sich von der besonderen Klangwelt begeistern zu lassen.

Wichtige Hinweise: Sollte die Witterung unsicher sein, werden aktuelle Informationen zur Durchführung der Parade auf den sozialen Medien und der Website der Musikgesellschaft Wichtrach veröffentlicht. Interessierte werden gebeten, dort rechtzeitig nach Updates zu schauen.

Die Musikgesellschaft Wichtrach freut sich darauf, zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen und eine angenehme Atmosphäre für alle zu schaffen. Dieses besondere musikalische Ereignis verspricht einen Abend voller Tradition, Musik und geselligem Beisammensein.

THOMAS BEHRINGER
Sekretär Musikgesellschaft



MGWICHTRACH.CH



Remo Aeschlimann
Meiseweg 1
3114 Wichtrach
Tel. 033 225 00 57
www.remo-aeschlimann.ch

Für Privat-, Finanz- und Gewerbekunden; Bestehen Fragen oder braucht es Rat, **Remo Aeschlimann** ist der richtige Draht.




Parkett Glauser GmbH
Hofackerweg 11
3114 Wichtrach

Bodenbeläge
Parkett
Kork
Vinyl
Laminat

Mobil 079 749 12 70
www.parkettglauser.ch

E-mail info@parkettglauser.ch



Wer Wein genießt, kostet Geheimnisse
Weine der Cascina Terra Felice aus dem Piemont und weitere feine Tropfen im Angebot. Ihr Ansprechpartner in Wichtrach:

Genussvolle Spezialitäten
Markus Regli, Mobil: 079 469 35 28
markus.regli@bluewin.ch

Ein **Logodesign** ganz nach Ihrem Geschmack?



Ein kompletter Firmenauftritt.

**Logodesign . Website
Printmedium . Social Media
Newsletter . Marketing**

omstructur.ch 
FULL SERVICE WERBEAGENTUR



schweyer + marti ag
architekten sia telefon 031 781 19 07
bernstrasse 35 info@schweyer-marti.ch
3114 wichtrach www.schweyer-marti.ch

Älter werden kann Spass machen.

Dank einer Bank, die für mich vorsorgt.

solid & kompetent seit 1870
bankslm.ch/vorsorgen

BANKSLM



Sicher auf zwei Rädern: E-Bike, Velo und Motorrad

Gerade wenn es wieder wärmer und schöner wird, macht Fahren auf zwei Rädern besonders Spass. Für alle Motorradfahrerinnen, Velo- und E-Bike-Fahrer sind hier die wichtigsten Sicherheitstipps der BFU zusammengefasst. Auf zwei Rädern gibts keine Knautschzone. Es gibt fast nichts, das Motorradfahrer, E-Bike- oder Velofahrerinnen schützt. Das Risiko ist gross, dass es bei einem Unfall richtig weh tut.

Deshalb: Vorausschauend und defensiv fahren – und es gar nicht erst zu einem Unfall kommen lassen. Das heisst auch, damit zu rechnen, übersehen zu werden. Ein E-Bike, Motorrad oder Velo ist nicht so gross wie ein Auto. Im Zweifelsfall ist es besser, auf das Vortrittsrecht zu verzichten.

Wer sich gut sichtbar macht, reduziert das Unfallrisiko zusätzlich. Das heisst: helle Kleidung und reflektierende Materialien tragen, am besten gleich eine Leuchtweste. Und immer mit Licht fahren – auch am Tag. Der Töff- oder Velohelm gehört natürlich bei jeder Fahrt auf den Kopf. Auf dem Motorrad ist zusätzliche Schutzkleidung wichtig.

Übrigens: Viele Motorräder und E-Bikes sind mit ABS

erhältlich. Bei neuen Motorrädern ist ABS sogar gesetzlich vorgeschrieben und es gibt noch weitere, sicherheitsrelevante Fahrerassistenzsysteme wie das Kurven-ABS. Beim Kauf lohnt es sich, darauf zu achten.

Die wichtigsten Tipps

- Vorausschauend und defensiv fahren
- Immer damit rechnen, übersehen zu werden
- Sich sichtbar machen – auch am Tag
- Helm tragen
- Beim Kauf von Töff und E-Bike auf ABS achten

Weitere Sicherheitstipps

[BFU.CH/E-BIKE](https://www.bfu.ch/e-bike)

[BFU.CH/VELOFAHREN](https://www.bfu.ch/velofahren) und [BFU.CH/MOTORRAD](https://www.bfu.ch/motorrad)



Mach den E-Bike-Bremsweg-Test!

Ein buntes Angebot für alle

Gottesdienste

Im Juli und August finden unsere Gottesdienste bei schönem Wetter im Predigtwald statt (kein Gottesdienst am 24. August 2025). Infos unter: KIRCHE-WICHTRACH.CH

Musikalische Begleitung im Wald

6. & 13. Juli: **Musikgesellschaft Wichtrach**

20. Juli: **TromBass Münsingen**

27. Juli: **125-Jahre-Jubiläum**

Waldgottesdienste

in der Kirchgemeinde mit den beiden Musikgesellschaften Wichtrach und Oppligen
(bei zweifelhaftem Wetter am 3. August)

10. & 17. August: **Musikgesellschaft Oppligen**

23. August: **Fiire mit de Chliine**



So könnte es im Sommer bei der Kirche aussehen.

Sommerfrische 2025

7. Juli bis 10. August

Während den Schulferien in und um die Kirche

Wir bekommen eine Jurte geschenkt und stellen diese auf dem grossen Rasen neben der Kirche auf mit Öffnungszeiten zum Kaffee- oder Sommerlimoschlürfen.

18. Juli Nachmittag/Abend:

Ein grosses «Hallo» und «Hereinspaziert»

Erkunden Sie eigenständig den Backstage Bereich der Kirche, den Kirchturm (geführt; Versicherung ist Sache der Teilnehmenden), das «Taufhüsli», das Totenkammerlein, ev. die Aufbahrungshalle, die Orgel und die Kanzel.

24. Juli: Kinoabend in der kühlen Kirche

Und unter dem imposanten Blätterdach des «Schnürlibaums» neben der Kirche stehen Tisch, Stühle, Bücher und Spiele zum Verweilen bereit.

Das definitive Programm finden Sie ab Mitte Juni 2025 auf der Website oder im «reformiert».



RUTH STEINMANN

Herzlichen Dank!

PfarrerIn Ruth Steinmann geht Ende August in Pension

2008 nahm Ruth Steinmann ihr Amt als Pfarrerin in der Kirchgemeinde Wichtrach auf. Nun geht sie 17 Jahre später – Ende August 2025 – in Pension.

In einer Sonderbeilage der Zeitung reformiert (Ausgabe Juli/August) wird sie sich verabschieden und verabschiedet werden. Aus gesundheitlichen Gründen findet kein Verabschiedungsgottesdienst statt.

Die Sonderbeilage finden Sie ab Anfang Juli auch auf der Webseite der Kirchgemeinde.

Leitungswechsel im Sommer



MANUELA GALASSO

Neue berufliche Herausforderung

Im Sommer 2015 startete Frau Manuela Galasso als Lehrperson für integrative Förderung an unserer Schule. Vor sechs Jahren übernahm sie zudem die Leitung der MR Aaretal Süd. Unter der Devise «Bildung für alle» kam mit der Umsetzung von REVOS 2020 die Sonder-schulbildung anfangs 2022 unter das Dach der Volksschule. Auch in Wichtrach ist dadurch sowohl das MR-Team wie auch die Anzahl Lektionen für den Spezialunterricht gewachsen und zu einem festen Bestandteil im regulären Unterricht geworden. Frau Galasso blickt auf aufregende Jahre mit vielen verschiedenen und spannenden Aufgaben zurück. Die vielen Änderungen, die es in diesem Bereich immer wieder gibt, erfordern viel Flexibilität und Führungsstärke. Neben der durch den Kanton geplanten Umstellung von REVOS 2020 gab es auch unvorhergesehene Herausforderungen wie die Pandemie oder die Aufnahme von Flüchtlingskindern aus der Ukraine. Dank ihrem grossen Engagement, ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft konnten all diese Aufgaben bravours gemeistert werden. Vor allem das tolle MR-Team mit den gut ausgebildeten Lehrpersonen und die sehr gute Zusammenarbeit mit den Schulleitungen werde sie vermissen. Im kommenden Schuljahr nimmt Frau Galasso eine neue berufliche Herausforderung als Ausbilderin zukünftiger schulischer Heilpädagoginnen/Heilpädagogen an der Pädagogischen Hochschule in Bern an, wo sie bisher schon mit einem kleineren Pensum tätig war.

Die Gemeinde Wichtrach dankt Frau Galasso für ihre wertvolle und geschätzte Arbeit und wünscht ihr alles Gute.



ELENA VAN DER WEG

Neue Leiterin Team MR Aaretal Süd

Seit dem 1. August 2022 leitet Frau Elena van der Weg den Zyklus 1 der Primarstufe Wichtrach. Parallel zu ihrer Anstellung an unserer Schule unterrichtet sie an der NMS. Es freut uns sehr, dass wir Frau van der Weg ab Sommer 2025 mit der zusätzlichen Anstellung als Leiterin des Teams MR Aaretal Süd ganz für Wichtrach gewinnen konnten. Frau van der Weg erfüllt alle Anforderungen und ist mit ihrer fröhlichen, sympathischen und kollegialen Art eine Bereicherung für das bestehende Team.

Frau van der Weg freut sich auf die neue, vielseitige und spannende Aufgabe und bringt aus ihrem beruflichen Werdegang bereits viel Erfahrung in der besonderen Förderung mit.

Die Gemeinde Wichtrach freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Frau van der Weg und wünscht ihr für die zusätzliche Aufgabe viel Erfolg.

LAURA ISELI
Schulsekretärin

Wüthrich
Küchen

Oberdorfstr. 13
3114 Wichtrach
Tel. 031 781 02 62
Fax 031 781 25 34

www.wuethrich-kuechen.ch info@wuethrich-kuechen.ch

REUSSER

Spenglerei + Blitzschutz Bedachungen + Fassadenbau GmbH

3123 Belp
Telefon 031 812 12 88
Natel 079 600 90 33

3110 Münsingen
Telefon 031 721 47 07
Fax 031 781 30 13

3114 Wichtrach
Telefon 031 781 30 03
Natel 079 222 52 82

- Stieglöcher
- Fassaden
- Flachböcher
- Dachfenster
- Isolatoren
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Prof. Filbleche
- Gerüste
- Dachreinigung
- Reparaturen
- PV-Anlagen
- Anlagen (WWW)

METZGERQUALITÄT

NUSSBAUM

seit 1974 *****Qualitätsmetzger im Dorf*****

Bernstrasse 34 Tel. 031 781 00 15
3114 Wichtrach Fax 031 781 00 20
e-mail: metzgerei.nussbaum@bluewin.ch

Die Spezialität unseres Betriebes ist die Flexibilität, das Fachwissen und die Gewissheit, dass sämtliches Fleisch und Fleischprodukte aus eigener Schlachtung und Produktion stammen, von Tieren aus der Region!

Auch empfehlen wir uns, für Ihren Partyservice

*******Qualitätsmetzger im Dorf !!*******
www.nussbaum-metzger.com


Chr. von Weissenfluh GmbH

Bergweg 2, 3114 Wichtrach
+41 78 422 91 10
info@christianvonweissenfluh.ch

- Pflegearbeiten im ABO
- Baumpflege
- Bad Umbau
- Mauerarbeiten
- Gartenbau
- Keramische Plattenarbeiten
- Kernbohrungen
- Ausbruch



Ihr Zuhause im neuen Gewand
Wir planen, bauen, pflegen und sanieren ihr Zuhause

Corinne COIFFURE

Eicheweg 8 | 3114 Wichtrach
031 782 15 01

Corinne Lehmann

RAIFFEISEN

Jetzt
in Säule 3a
einzahlen

Maximieren Sie entspannt Ihre Vorsorge

Zahlen Sie frühzeitig in Ihre Säule 3a ein und profitieren Sie länger von der höheren Verzinsung. Mit einem Vorsorgefonds haben Sie zusätzlich die Chance auf eine höhere Rendite wie mit einem 3a Konto.

Einfach & bequem direkt im E-Banking.

Raiffeisenbank Kiesental
www.raiffeisen.ch/kiesental
kiesental@raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Thunersee
www.raiffeisen.ch/thunersee
thunersee@raiffeisen.ch

Gemeinsam gegen invasive Neophyten

Unsere Umwelt steht vor einer ernsthaften Herausforderung: Invasive gebietsfremde Pflanzen – sogenannte invasive Neophyten – breiten sich unkontrolliert aus und gefährden unsere heimische Natur. Viele dieser Pflanzen sind ursprünglich als Zierpflanzen in unsere Gärten gelangt. Doch was einst hübsch aussah, entwickelt sich heute zu einem handfesten Problem.



Berufkraut blühend



Goldrute



Japanischer Knöterich

Was bedeutet das für uns alle?

Diese Pflanzen verdrängen unsere einheimische Flora, schaden der Artenvielfalt und bringen das ökologische Gleichgewicht durcheinander. Einige Arten sind sogar giftig, können Allergien auslösen oder verursachen erhebliche Schäden an Gebäuden und in der Landwirtschaft.

Was hat sich geändert?

Am 1. September 2024 ist eine wichtige Anpassung der Freisetzungsverordnung (FrSV) in Kraft getreten. Seitdem stehen deutlich mehr Pflanzenarten als bisher auf der Liste der verbotenen Arten.

Das bedeutet:



**Der Umgang mit diesen
Pflanzen ist verboten.**



**Ihr Verkauf und ihre Weitergabe
sind nicht mehr erlaubt.**

Diese Regelung betrifft leider auch einige beliebte Gartenpflanzen. Doch der Schutz unserer Umwelt muss Vorrang haben. Nur wenn wir alle mithelfen, können wir die Verbreitung dieser Problempflanzen eindämmen.



Verbotenen Pflanzen «Freisetzungsverordnung»

Was können Sie tun?

- **Informieren** Sie sich, welche Pflanzen betroffen sind. Die notwendigen Angaben finden Sie in der Tabelle unten.
- **Entfernen** Sie invasive Neophyten fachgerecht aus Ihrem Garten.
- **Verzichten** Sie beim Pflanzenkauf auf Arten, die als invasiv gelten.
- Durch mehrmaliges Mähen pro Jahr (vor der Blüte) kann die Pflanze langfristig geschwächt werden.
- Die ganze Problempflanze oder Teile davon müssen mit der Kehrtafelfuhr entsorgt werden.
- Die Flächen nach der Bekämpfung regelmässig kontrollieren und nötigenfalls die Massnahmen wiederholen.
- Geben Sie diese Informationen an Freunde, Nachbarn und Bekannte weiter.



*Kein Neophyt
aber hochgiftig!*

Jakobskreuzkraut

Wichtig zu wissen Unterschied zwischen Jakobskreuzkraut und Schmalblättrigem Greiskraut

Nicht alles, was aussieht wie ein Neophyt, ist auch einer – und umgekehrt. Ein gutes Beispiel dafür ist das Jakobskreuzkraut. Es gehört nicht zu den invasiven Neophyten und unterliegt somit auch nicht dem Umgangsverbot. Dennoch ist es hochgiftig und stellt vor allem für Heu fressende Tiere in der Landwirtschaft ein ernstes Problem dar.

Ganz anders verhält es sich mit dem Schmalblättrigen Greiskraut: Dieses gehört zur gleichen Pflanzenfamilie, ist aber ein invasiver Neophyt und fällt somit unter das gesetzliche Umgangs- und Verbreitungsverbot. Es lässt sich gut erkennen an seinen schmalen, ungeteilten Blättern, die es von anderen Kreuzkräutern unterscheiden.



Schmalblättriges Greiskraut

Verbot Inverkehrbringen	Umgangsverbot*
Liste verbotener Pflanzen Freisetzungsverordnung, Anhang 2.2	Liste verbotener Pflanzen Freisetzungsverordnung, Anhang 2.1
31 Pflanzen	22 Pflanzen
Es ist verboten, diese Pflanzen in Verkehr zu bringen durch: <ul style="list-style-type: none"> • Verkaufen • Tauschen • Verschenken • Vermieten • Verleihen • Zusenden • Import für den Umgang in der Umwelt 	Es ist verboten, diese Pflanzen: <ul style="list-style-type: none"> • in Verkehr zu bringen • zu verwenden • zu verarbeiten • zu vermehren • zu transportieren • zu lagern

*Die Pflanzen dürfen nicht mehr transportiert, weitergegeben, gepflanzt oder anderswie verwendet werden.

Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Engagement machen den Unterschied!

Jede einzelne Handlung zählt – für die Natur, für kommende Generationen und für ein gesundes, vielfältiges Ökosystem. Ein sicherer Umgang beginnt mit dem richtigen Erkennen!

NOËL LACHAT
Sachbearbeiter Bau + Infrastruktur



Beim unterhaltsamen
Geburtstagsessen
mit Ernst Grünig.

Eine Zeitreise mit Ernst Grünig

Ernst Grünig feierte am 31. Januar 2025 seinen 100. Geburtstag und somit ist er der älteste Einwohner von Wichtrach. Sein Leben ist geprägt von bewegenden Geschichten.

Die Zeit

Seien wir ehrlich: Heutzutage dreht sich viel um Geld, Lohn und Anerkennung. Ich persönlich erlebe die Lohndiskussionen unter Bekannten fast wöchentlich und frage mich immer wieder, wie ist es überhaupt möglich, dass ein UBS-CEO einen Lohn von fast 15 Millionen Franken erhält? Fast sprachlos machte es mich, als Ernst Grünig mir erzählte, dass er während seiner Ausbildung zum Automobilmechaniker in den Vierzigerjahren 50 Rappen pro Stunde verdiente. Dies reichte gerade mal für die Mittagssuppe im Restaurant nebenan. Es waren andere Zeiten, ja. Einfache bestimmt nicht. Vergleichen kann man die Zeit von heute mit der damaligen nicht. Aber Ernst Grünig hat mir einmal mehr aufgezeigt, wie wichtig es ist, dankbar zu sein für das, was wir heute haben.

Sein Leben

Ernst Grünig wuchs als jüngster von drei Söhnen in Spiez auf. Sein Vater war Meisterknecht auf dem Schlossgut. Als Ernst vier Jahre alt war, wurde seine Mutter schwer krank. Weil der Vater sich damals neben der Arbeit nicht um alle drei Kinder kümmern konnte, musste einer seiner Brüder zu einer anderen Familie und Ernst ging zu einem Onkel nach Gümme. Auch hier, keine einfache Zeit. Denn der ältere Bruder starb sehr unerwartet, als er bei dieser Familie lebte. Ernst Grünig kehrte später zu seiner Familie zurück. Er besuchte die Primarschule in Spiez. Die Schulleistungen sprachen später für die Sekundarschule. Als Sohn eines Meisterknechts war das aber gar nicht so einfach. Aus diesem Grund konnte er diese dann schlussendlich nicht absolvieren. Ernst sowie sein äl-

terer Bruder gingen nach der Schulzeit für ein Jahr ins Welschland – so wie man es eben früher gemacht hat. Welchen beruflichen Weg er später einschlagen wollte, wusste er zu dieser Zeit noch nicht. Über die Lehrzeit wurde auch nicht gesprochen. Als Ernst zurück nach Spiez kam, machte er ein Zwischenjahr als Handlanger bei einer Weinhandlung. Es war auch nicht einfach, eine Lehrstelle zu finden. Es herrschte nämlich der zweite Weltkrieg. Durch Bekannte erhielt er die Möglichkeit, eine Lehre als Automobilmechaniker zu machen.



Ernst Grünig, Jahrgang 1925

Dort, wo er 50 Rappen pro Tag verdiente. Er wohnte zu dieser Zeit noch bei seinen Eltern, fuhr jeweils mit dem Fahrrad nach Dürrenast, wo er arbeitete. Die Familie lebte von dem Monatslohn des Vaters das waren 80 Franken. Sein Bruder erkrankte an Kinderlähmung. Damit die Familie diese Kosten decken konnte, musste die Mutter auch arbeiten. Sie wusch und putzte. Später konnte der Vater seinen Beruf als Meisterknecht abgeben und wurde selber Landwirt. Er war Kleinlandwirt mit 5 Kühen und hatte ein Pferd. Für den Vater war das eine grosse Genugtuung. Ernst Grünig erfuhr aber an seinem 100. Geburtstag eine tragische Geschichte. Sein Vater hatte einen Brief geschrieben, welcher Ernsts Nichte ihm in diesem Jahr zeigte. Der Vater war früher ein Verdingbub. Ernst erfuhr dies erst Jahrzehnte später, denn mit dem Vater und der Mutter sprach er nie über ihre Jugendzeit. Ich könnte Ernst Grünig stundenlang zuhören. Sein Leben beeindruckt mich. Auch, was er trotz all dieser Bedingungen daraus gemacht hat.

Sein Werdegang

Ernst Grünig beendete während der Kriegszeit erfolgreich seine Lehre als Automobilmechaniker. Anschliessend machte er eine kleine «Tour de Suisse», er nennt die Zeit «Wanderjahre». Er arbeitete in Thun, im Kanton Luzern, in Olten, in Zürich und in Aarau. In Aarau lernte er auch seine Frau, Maria, kennen. 75 Jahre war Ernst mit Maria verheiratet. Sie starb letzten November im Alter von 97 Jahren. Immer wenn Herr Grünig von ihr sprach, hatte ich Hühnerhaut. Solche Geschichten kenne ich normalerweise aus Filmen. Ernst und seine Frau wurden später Eltern einer Tochter. Sie zogen wieder nach Thun. Und nach diversen Garagen-Stationen arbeitete Ernst Grünig bei der Winterthur-Versicherung im technischen Schadendienst

als Autoexperte. Nach zwei Jahren war er bereits Chefexperte und war bis zu seiner Pensionierung im Kader. 1970 zog die Familie Grünig nach Wichtrach. Auch in der Gemeinde war Ernst Grünig engagiert. Acht Jahre war er Sekretär in der Kanalisationskommission. Auch in der Vormundschafts- und Fürsorgekommission amtierte Ernst Grünig als Präsident. Ernst Grünig war in seinem ganzen Leben stets engagiert, arbeitete pflichtbewusst.

Das, was zählt

Ernst Grünig erzählte mir seine Lebensgeschichte. Immer wieder erwähnte er seine Familie. Diese ist und war für ihn immer das Wichtigste. Er ist stolz, dass ihm alles gelungen ist, was er in seinem Leben angefangen hat, und schätzt seine Gesundheit enorm. Er war auch jahrelang Mitglied in der Schweizerischen Philanthropischen Gesellschaft Union, wo er sich immer wieder austauschen konnte und die ihm auf dem Lebensweg half. Ernst Grünig beeindruckte mich und zeigt, dass man auch unter schwierigen Bedingungen seinen Weg gehen kann. Regelmässig fragen ihn Leute, was er mache, dass er mit 100 Jahren noch so fit ist. Diese Frage mag er überhaupt nicht. Ich verstehe das gut, denn das Leben schreibt bei allen eine andere Geschichte. Diese von Ernst Grünig durften wir nun hören.

IRINA GERBER

Nachhaltig sanieren – nach Ihrem Geschmack.



Ihr Spezialist für
Heizsysteme,
Alternativenergien,
Sanitäranlagen
und Umbauten.

Kurt Senn AG
Austrasse 2, 3114 Wichtrach

Tel. 031 781 16 35
kurtsennag.ch 

Senioren- aktivitäten

Jassen

Ernst Baumann,
Tel. +41 31 781 04 36,
visillo@bluewin.ch

Kulturelle Anlässe, Besichtigungen

Rosette Buri,
Tel. +41 31 781 16 79,
rosette.buri@bluewin.ch

Lismerhöck

Meieli Siegenthaler,
Tel. +41 31 781 19 20

Pétanque-Spiel

H.P. Morgenthaler,
Tel. +41 31 302 42 30,
hamamo@hispeed.ch

Radfahren

Roland Zürcher,
Tel. +41 76 395 97 85,
roland49zuercher@bluewin.ch

Seniorenturnen

Rolf Röthlisberger,
Tel. +41 31 781 31 86,
ruth.rolf.roethlisberger@bluewin.ch

Seniorinnenturnen

Manuela Kunz,
Tel. +41 31 931 82 87,
manuelakunz@bluewin.ch

Wandern

Kurt Bertschi,
Tel. +41 31 781 32 60,
kurt.bertschi@bluewin.ch

Zäme singe

Susanna Jungen,
Tel. +41 31 781 01 36,
su.ju@bluewin.ch

Koordination

Roland Zürcher,
Tel. +41 76 395 97 85,
roland49zuercher@bluewin.ch



Details Seniorenaktivitäten

Erfolg ...

Erfolg hat viele Gesichter. Er motiviert, begeistert, macht Lust auf mehr – kann aber auch herausfordern. Erfolg kann glücklich machen ... oder das Gegenteil bewirken. Warum dieses Wortspiel? Weil sich die Seniorenaktivitäten in Wichtrach aktuell sehr erfreulich und dynamisch entwickeln – kurz: erfolgreich!

Gemeinsam unterwegs

Die neu gegründete Wandergruppe ist mit je über 20 Teilnehmenden sprichwörtlich durchgestartet. Ein echtes Bedürfnis lebt auf – gemeinsam unterwegs sein, Natur erleben, Kontakte pflegen.



Die Wandergruppe oberhalb Wil

E-Bike-Gruppe

Auch die E-Bike-Gruppe verzeichnete mit 24 Teilnehmenden gleich zum Auftakt einen neuen Rekord. Diese Nachfrage stellte uns vor neue Herausforderungen: Touren mit S-Bahn-Nutzung sind aus Kapazitätsgründen künftig nicht mehr möglich. Mit Zwahlen Carreisen aus Oberdiessbach konnten wir jedoch rasch eine praktische Übergangslösung finden. Die aktualisierten Infos sind bereits auf unserer Website aufgeschaltet.



Die Radfahrenden machen im Gürbetal einen Halt

Alle weiteren Gruppen sind mit Freude aktiv

Bei neuen Fotoaufnahmen für unsere Website durfte ich ein sehr positives Bild gewinnen – im wahrsten Sinn des Wortes. Ein herzliches Dankeschön an alle Leiterinnen und Leiter für euren grossartigen Einsatz für die «Golden Generation» in Wichtrach. Bleibt informiert – es lohnt sich!

ROLAND ZÜRCHER
Koordination Seniorenaktivitäten



**GEORGE
KREATIV** >>

www.georgekreativ.ch
079 374 56 34

MALERARBEITEN
KREATIVGESTALTEN



brügger
HOLZOFEN

Wir bringen Licht ins Dunkel

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch



www.gentinodisulleria.ch

Edle Weine und feinstes Bio-Olivenöl aus Sizilien
Besuchen Sie uns zu unseren Degustationen
oder lassen Sie sich auf Anfrage persönlich beraten.

Antonina Genovese Costantino
Wein- & Olivenölhandel Costantino
Stutzstrasse 9a | 3114 Wichtrach (BE)
079 634 73 35 | info@gentinodisulleria.ch

**BACHMANN
ELEKTRO AG**

Wir bringen Licht ins Dunkel

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch



brügger
GÄRTEN

Ihr Garten ist unsere Leidenschaft

**Lernen Sie unsere neue
VOI-Geschäftsleiterin kennen
und profitieren Sie.**

Corina Muster und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Rabattcoupon
Gültig: 6.6. bis 28.6.2025
Mindesteinkauf: Fr. 30.-

5.-

auf das gesamte Migros-Sortiment im VOI Wichtrach

Ein Original-Rabattcoupon pro Einkauf in der VOI-Filiale Wichtrach einlösbar. Keine Barauszahlung. Ausgenommen M-Budget- und Elektronikartikel inkl. Zubehör, Druckzeugnisse, Gebührensäcker/-marken, Vignetten, Depots, Servicedienstleistungen, E-Loading, SIM-/Guthabekarten, Geschenkboxen, Heimplieservices sowie Migros-fremde Produkte wie Tabak, alkoholische Getränke, Swisslos-Produkte usw. Nicht einlösbar auf Migros Online.

VOI
MIGROS
PARTNER

VOI Wichtrach
Dorfplatz 1, 3114 Wichtrach
Tel. 058 567 50 90
voi-migrospartner.ch

Innen zuliebe

VOI
MIGROS
PARTNER

Neue Sozialarbeiterin beim Regionalen Sozialdienst Wichtrach

Im Rahmen meines Studiums in Sozialer Arbeit absolvierte ich ab August 2024 ein Ausbildungspraktikum beim Regionalen Sozialdienst. Die vielseitigen Aufgaben sowie der Kontakt mit ganz unterschiedlichen Menschen haben mir von Anfang an grosse Freude bereitet. Als sich während des Praktikums die Gelegenheit bot, mich auf eine freie Stelle beim Sozialdienst zu bewerben, habe ich diese Chance ergriffen. Seit März 2025 arbeite ich nun als Sozialarbeiterin beim Regionalen Sozialdienst in Wichtrach.



ALEXANDRA GROSSMANN JORDAN

Vor meinem Studium war ich mehrere Jahre als Sozialpädagogin in verschiedenen stationären Einrichtungen tätig. Im September 2022

begann ich mit dem Studium Soziale Arbeit FH, um meine fachlichen Kompetenzen zu erweitern. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs – besonders beim Wandern finde ich Ausgleich zum Arbeitsalltag. Ausserdem koche ich leidenschaftlich gern und pflege meine sozialen Kontakte. In den Ferien reise ich oft mit dem Campingbus durch Europa, um neue Orte zu entdecken und zur Ruhe zu kommen.

ALEXANDRA GROSSMANN JORDAN
Sozialarbeiterin

Kinder-Zeichenwettbewerb

Wer hat diese wunderschöne Blumenwiese gestaltet?

Im letzten Punkt haben wir einen Kinder-Zeichenwettbewerb lanciert. Viele kreative und farbenfrohe Kunstwerke haben uns erreicht – wir haben uns über jede einzelne Einsendung riesig gefreut! Als kleines Dankeschön durften alle teilnehmenden Kinder ein Buch von HUGO & BUG in Empfang nehmen.

Allerdings ist uns aufgefallen, dass eine besonders schöne Blumenwiese ohne Namen bei uns eingetroffen ist. Wir möchten natürlich auch diesem kleinen Künstler oder dieser kleinen Künstlerin eine wohlverdiente Belohnung überreichen!

Hast du vielleicht diese Blumenwiese gestaltet? Dann melde dich bitte rasch bei uns – dein Buch wartet schon auf dich!

BARBARA SEEWER
Stv. Geschäftsleiter



*Wer hat
das gezeichnet?
Bitte melde dich.*



Wichtige Infos für Ihren Antrag – so klappt's

Ihr wohlverdienter Ruhestand steht vor der Tür und es ist Zeit, Ihre AHV-Rente zu planen. Damit alles reibungslos läuft, gibt es ein paar Dinge, die Sie wissen sollten.

1

Was sind Ihre Möglichkeiten

Die Rentenvorausberechnung gibt Ihnen einen Überblick der zu erwartenden Höhe der AHV-Rente und was ein allfälliger Vorbezug oder Aufschub für Konsequenzen mit sich bringt. Sie können diese via www.akbern.ch beantragen. Die Vorausberechnung ist grundsätzlich alle fünf Jahre kostenlos und erst ein paar Jahre vor dem Rentenbeginn am aussagekräftigsten.

2

Was ist das Referenzalter?

Seit der Reform «AHV21» wird das ordentliche Rentenalter neu Referenzalter genannt. Dieses liegt im Jahr 2025 bei:

- 65 Jahren für Männer
- 64 Jahren und drei Monaten für Frauen

Das Referenzalter der Frauen wird ab dem Jahr 2029 bei 65 Jahren liegen. Bis dahin erhöht es sich jährlich um drei Monate.

3

Sie haben mehr Flexibilität

Dank der neuen AHV-Regeln («AHV21») können Sie noch flexibler entscheiden, wann und wie viel Rente Sie beziehen möchten:

- frühestens ab 63 Jahren (für Frauen mit Jahrgang 1961 – 1969, schon ab 62. Altersjahr möglich)
- spätestens mit 70 Jahren

Sie können wählen, ob Sie:

- die Rente voll (100 %) beziehen,
- nur einen Teil (zwischen 20 % und 80 %)
- oder eine Kombination aus Vorbezug und Aufschub wünschen.

Achtung: Wer die Rente vorbezieht, bekommt dauerhaft weniger Geld. Wer länger wartet, bekommt einen Zuschlag.

4

Die AHV-Rente kommt nicht automatisch

Es spielt keine Rolle, für welche Option (Vorbezug, ordentlicher Bezug oder Aufschub) Sie sich entscheiden. Die Variante muss via Anmeldeformular beantragt bzw. gemeldet werden. Allfällig nötige Beilagen sind auf der letzten Seite des Formulars aufgelistet.

5

So stellen Sie den Antrag

Am besten stellen Sie Ihren Rentenanspruch drei- bis vier Monate vor dem gewünschten Beginn:

- online via: AKBERN.CH
- oder in Papierform bei der AHV-Zweigstelle Wichtrach-Oppligen.

6

Wir sind für Sie da

Weitere Informationen finden Sie auf AKBERN.CH. Falls Sie Fragen haben oder Hilfe brauchen – melden Sie sich bei der AHV-Zweigstelle Wichtrach-Oppligen. Wir helfen Ihnen gerne weiter und begleiten Sie auf dem Weg in Ihren neuen Lebensabschnitt.

Mitmachen leicht gemacht: So geben Sie Ihre Stimme richtig ab

Ihre Meinung zählt – nutzen Sie Ihre Stimme!

Abstimmen ist nicht nur ein Recht – es ist Ihre Möglichkeit, mitzubestimmen, was in der Schweiz, im Kanton und in Ihrer Gemeinde geschieht. Jede einzelne Stimme macht einen Unterschied. Gerade in der direkten Demokratie sind es oft kleine Mehrheiten, die über wichtige Entscheidungen bestimmen.

Deshalb: Nutzen Sie diese Chance! Machen Sie mit, zeigen Sie Haltung und gestalten Sie aktiv mit, wie unsere Gesellschaft aussieht – heute und in Zukunft.

Mitbestimmen ist einfacher, als viele denken

Damit Ihre Stimme gültig ist und gezählt werden kann, gibt es nur ein paar einfache Dinge zu beachten:

1. Ausweiskarte unterschreiben – ganz wichtig!

Bevor Sie Ihre Unterlagen abschicken, vergessen Sie bitte nicht, Ihre Ausweiskarte zu unterschreiben. Ohne Unterschrift kann Ihre Stimme nämlich nicht gezählt werden. Das passiert leider oft – und ist so schade, weil Ihre Meinung zählt!

2. Richtig einpacken

Ihre Stimmzettel gehören in das kleine Kuvert. Dieses Kuvert und die unterschriebene Ausweiskarte kommen dann gemeinsam in das grosse Antwortkuvert. Nur so bleibt Ihre Stimme anonym – und das ist sehr wichtig bei Abstimmungen.

3. Pünktlich abschicken oder einwerfen

Wenn Sie die Unterlagen per Post senden, denken Sie daran: Sie müssen rechtzeitig bei der Gemeinde ankommen. Planen Sie also genügend Zeit für den Postweg ein.



*Für
eine lebendige
Demokratie!*

Möchten Sie lieber direkt abstimmen?

Dann können Sie am Abstimmungssonntag zwischen 10.00 und 11.00 Uhr persönlich zur Urne gehen – im Gemeindehaus an der Stadelfeldstrasse 20.

Oder: Werfen Sie Ihr Antwortkuvert in den Briefkasten der Gemeinde. Aber bitte rechtzeitig! Der letzte Leerungstermin ist am Abstimmungssonntag um 9.00 Uhr.

Mit Ihrer Stimme gestalten Sie mit

Ob Sie per Post oder persönlich abstimmen – Ihre Meinung zählt! Niemand muss abstimmen, aber es ist eine wertvolle Chance, mitzugestalten, was in der Schweiz, im Kanton und in Ihrer Gemeinde passiert.

Danke, dass Sie mitmachen – für eine lebendige Demokratie.

BARBARA SEEWER
Stv. Geschäftsleiter



Docupass – Sicherheit für Ihre wichtigen Dokumente

Docupass – Sicherheit für Ihre wichtigen Dokumente

Wichtige Dokumente können schnell verloren gehen oder vergessen werden. Besonders im Alter ist es entscheidend, alle relevanten Papiere sicher und übersichtlich zu verwahren. Docupass von Pro Senectute hilft Ihnen dabei, Ihre Dokumente zu sichern und im Notfall schnell zugänglich zu machen.

Was umfasst das Vorsorgedossier?

Diese Dokumente können Sie elektronisch im Docupass hinterlegen:

- Patientenverfügung
- Vorsorgeauftrag
- Anordnung für den Todesfall
- Testament
- Vorsorgeausweis

Was ist Docupass?

Docupass ermöglicht es Ihnen, ihre wichtigsten Dokumente wie Verträge, Vorsorgeaufträge, Testament, Versicherungsunterlagen und Gesundheitsdokumente sicher zu speichern und im Bedarfsfall schnell zu finden. Die Dokumente können online oder in Papierform hinterlegt werden. Der Vorteil: Sie werden verschlüsselt gespeichert und sind nur für berechtigte Personen zugänglich. So haben Sie die Gewissheit, dass Ihre Unterlagen sicher sind und im Notfall sofort abgerufen werden können.

Wie funktioniert Docupass?

Ihre persönlichen Dokumente werden in einer sicheren Online-Datenbank gespeichert. Sie erhalten einen Code, mit dem Ihre Angehörigen, Bevollmächtigten oder Notare im Notfall die Dokumente einsehen können. Der Dienst ist benutzerfreundlich und wird regelmässig aktualisiert. Wer den Online-Zugang nicht nutzen möchte, kann den Service auch in Papierform beanspruchen. Sie haben die Kontrolle darüber, welche Dokumente hinterlegt werden und wer Zugriff darauf erhält.





Gemeinsam den Docupass einrichten und alles frühzeitig regeln.

Warum ist Docupass wichtig?

Die Möglichkeit, im Notfall auf alle wichtigen Informationen zugreifen zu können, ist unverzichtbar. Besonders bei gesundheitlichen Einschränkungen oder im Alter kann es schwierig sein, alle relevanten Unterlagen schnell zu finden. Docupass sorgt dafür, dass Sie immer wissen, wo sich Ihre wichtigen Dokumente befinden, und Sie sie ohne lange Suche abrufen können. Das gibt Ihnen und Ihrer Familie Sicherheit, vor allem in rechtlichen, gesundheitlichen und finanziellen Angelegenheiten.

Ein Service für Ihre Sicherheit und Ihr Wohlbefinden

Docupass ist ein einfacher und sicherer Service, um Ihre Dokumente geordnet aufzubewahren und jederzeit zugänglich zu machen. Wir empfehlen allen, die ihre Unterlagen sicher aufbewahren möchten, diesen Service zu nutzen. So können Sie sicherstellen, dass Sie und Ihre Familie im Notfall schnell auf alle wichtigen Informationen zugreifen können.

Jetzt Docupass einrichten und Angehörige entlasten!

Fazit

Der Docupass der Pro Senectute erweist sich als wertvolles Instrument zur frühzeitigen Regelung persönlicher Angelegenheiten. Er entlastet nicht nur Angehörige in emotional herausfordernden Situationen, sondern bietet auch Behörden wie der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) eine klare und rechtlich fundierte Orientierungshilfe. Im Falle einer Urteilsunfähigkeit oder nach dem Tod der betroffenen Person ermöglichen die im Docupass hinterlegten Wünsche, Vollmachten und Verfügungen ein rasches und zielgerichtetes Handeln. Dadurch werden aufwändige Abklärungen und belastende Verfahren vermieden – was letztlich zu mehr Sicherheit, Selbstbestimmung und Ruhe für alle Beteiligten führt.

BARBARA SEEWER
Stv. Geschäftsleiter



Weitere Informationen zum Docupass und zur Anmeldung direkt bei Pro Senectute

Mithilfe bei der Grundreinigung im Schulhaus Stadelfeld

Wir suchen tatkräftige Helferinnen und Helfer!

**Die alljährliche Grundreinigung der
Schulanlagen in den Sommerferien steht an!**

Es ist wieder soweit

In der Kalenderwoche 28, vom 7. bis zum 11. Juli 2025, wird das Schulhaus Stadelfeld gründlich auf Vordermann gebracht. Wir bieten allen, die Lust haben, die Gelegenheit, gemeinsam mit uns anzupacken und dabei einen Beitrag zu einem sauberen und gepflegten Schulhaus zu leisten.

**Schülerinnen, Schüler und
Erwachsene gesucht**

Wir suchen nicht nur Jugendliche ab 14 Jahren, sondern auch Erwachsene, die motiviert sind, mit anzupacken. Ob staubsaugen, Fenster putzen oder Böden wischen – jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Es spielt keine Rolle, ob du schon Erfahrung in der Gebäudereinigung hast oder einfach nur tatkräftig unterstützen möchtest – bei uns zählen der Wille und die Freude an der gemeinsamen Arbeit!

Die Reinigung wird vom zuständigen Hauswart Pascal Conte organisiert, der sich über jede helfende Hand freut. Du hast Zeit und Lust, mit anzupacken? Dann melde dich einfach an und werde Teil des Teams! Zusammen können wir dafür sorgen, dass das Schulhaus Stadelfeld in frischem Glanz erstrahlt – und das alles in bester Gesellschaft.

Wann?

7. bis 11. Juli 2025

Wer?

Alle, die mindestens 14 Jahre alt sind und gerne mit anpacken wollen – auch Erwachsene sind herzlich eingeladen!

Welche Belohnung erhältst du?

bis 15-jährig: CHF 12.25/Stunde
bis 17-jährig: CHF 16.20/Stunde
bis 16-jährig: CHF 14.45/Stunde
bis 18-jährig: CHF 18.95/Stunde
zzgl. 12.07 % auf dem Gesamtbetrag
(Ferienentschädigung)

Für alle anderen ab 18-jährig
CHF 31.– inklusive Zulagen.

Wer organisiert?

**Pascal Conte, der zuständige Hauswart,
freut sich auf eure Unterstützung!**
pascal.conte@wichtrach.ch, Tel. +41 31 780 00 58

Meldet euch noch heute an und helft mit, das Schulhaus Stadelfeld für das neue Schuljahr fit zu machen. Wir freuen uns auf viele motivierte Helferinnen und Helfer!

PASCAL CONTE
Hauswart



Wichtracher Agenda

Juni

	Veranstalter	Veranstaltung	Lokalität	Ort
SO	1. Juni	Kleintierzuchtverein Wichtrach	Jungtierschau	Hornusserplatz Wichtrach
MO	2. Juni	Seniorenaktivitäten E-Biken	Radtour Meiringen - Wichtrach	In der Natur Wichtrach
DI	3. Juni	Seniorenaktivitäten Wandern	Wanderung Wichtrach und Umgebung	- -
MI	4. Juni	Elternverein Wichtrach Familie Plus	Begegnungsort für Gross und Klein (Krabbelgruppe)	Stöckli Kirchgemeindehaus Wichtrach
MI	4. Juni	Gemeinde Wichtrach	Gemeindeversammlung	Mehrzweckhalle am Bach Wichtrach
MI	4. Juni	Seniorenaktivitäten Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus Wichtrach
FR	6. Juni	Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal	Jugendraum Wichtrach: Abendtreff ab der 5. Klasse mit Znacht	Jugendraum Wichtrach
SA	7. Juni	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	Zivilschutzanlage Stadelfeld Wichtrach
SA	7. Juni	Seniorenaktivitäten zäme singe	Offenes Singen	Kirchgemeindehaus Wichtrach
DI	10. Juni	Frauenverein Wichtrach	Seniorenreise	wird noch mitgeteilt -
DI	10. Juni	Kirchgemeinde Wichtrach	Kinder- & Jugendchor	Kirchgemeindehaus Wichtrach
DO	12. Juni	Seniorenaktivitäten Kulturelle Anlässe	Besichtigung Museum Tinguely	Museum Tinguely Basel
FR	13. Juni	Musikgesellschaft Wichtrach	Marschmusikparade Wichtrach	Stadelfeldstrasse Wichtrach
SO	15. Juni	Hornusser Wichtrach	Meisterschaft 3. Liga Hornusser Wichtrach	Hornusserplatz Wichtrach
MO	16. Juni	Tour de Suisse	Durchfahrt Bernstrasse – Thunstrasse – Bahnhofstrasse - Thalgutstrasse	Wichtrach
DI	17. Juni	Frauenverein Wichtrach	Kochkurs - Mezze	Schulküche Kirchgemeindehaus Wichtrach
MI	18. Juni	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus Wichtrach
FR	20. Juni	Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal	Jugendraum Wichtrach: Abendtreff ab der 5. Klasse	Jugendraum Wichtrach
SA	21. Juni	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	Zivilschutzanlage Stadelfeld Wichtrach
SO	22. Juni	Hornusser Wichtrach	Meisterschaft 3. Liga Hornusser Wichtrach	Hornusserplatz Wichtrach
MO	23. Juni	Seniorenaktivitäten E-Biken	Radtour Eriz - Gemmi - Eggwil - Wichtrach	In der Natur Wichtrach

Juli

DI	1. Juli	Kirchgemeinde Wichtrach	Kinder- & Jugendchor	Kirchgemeindehaus Wichtrach
DI	1. Juli	Seniorenaktivitäten Wandern	Wanderung Wichtrach und Umgebung	- -
MI	2. Juli	Elternverein Wichtrach Familie Plus	Begegnungsort für Gross und Klein (Krabbelgruppe)	Stöckli Kirchgemeindehaus Wichtrach
FR	4. Juli	Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal	Jugendraum Wichtrach: Sommerspecial	Jugendraum Wichtrach

Wichtracher Agenda

Nächste
Ausgabe im
September!

	Veranstalter	Veranstaltung	Lokalität	Ort
SA	5. Juli	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	Zivilschutzanlage Stadelfeld Wichtrach
SA	5. Juli bis SO 10. Aug.	Primar- und Sekstufe 1 Sommerferien	-	-
MO	7. Juli	Samariterverein Wichtrach	Notfälle bei Kleinkindern Kurs	Vereinslokal Samariterverein Wichtrach

August

FR	1. Aug.	Gemeinde Wichtrach / EHC Wiki-Münsingen	Bundesfeier	Landi	Wichtrach
DI	5. Aug.	Seniorenaktivitäten Wandern	Wanderung Wichtrach und Umgebung	-	-
MI	6. Aug.	Seniorenaktivitäten Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
DO	7. Aug.	Seniorenaktivitäten E-Biken	Radtour Gurnigel ab Schwarzenburg	In der Natur	Wichtrach
MI	20. Aug.	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
DO	21. Aug.	Frauenverein Wichtrach	Vereinsreise Frauenverein Wichtrach	wird noch mitgeteilt	-
FR	22. Aug.	Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal	Jugendraum Wichtrach: Abendtreff ab der 5. Klasse	Jugendraum	Wichtrach
SA	23. Aug.	Elternverein Wichtrach Familie Plus	Gänggelimärit	Mehrzweckhalle am Bach	Wichtrach
MI	27. Aug.	Seniorenaktivitäten E-Biken	Radtour Forst - Laupen ab Niederwangen	In der Natur	Wichtrach

→
Veranstaltung erfassen



Neue Veranstaltungen bitte bis zum Redaktionsschluss auf unserer Website unter der Rubrik «Veranstaltungen» erfassen.
Redaktionsschluss: Donnerstag, 31. Juli 2025

Gemeinde Wichtrach
Stadelfeldstrasse 20 . 3114 Wichtrach . Tel. +41 31 780 19 19
WICHTRACH.CH

punktuell
das wichtracher gemeindemagazin